

## 1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Phlegmone Salbe „Jacoby“ für Tiere

## 2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

100 g Salbe enthalten:

### Wirkstoffe:

Phenol	1 g
Racemischer Campher	4 g
Methylsalicylat	1 g
Terpentin	30 g

### Sonstige Bestandteile:

Cochenillerot (E124) 0,10 g

Eine vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile finden Sie unter Abschnitt 6.1.

## 3. DARREICHUNGSFORM

Rote Salbe

## 4. KLINISCHE ANGABEN

### 4.1 Zieltierart(en)

Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde, Schweine

### 4.2 Anwendungsgebiete unter Angabe der Zieltierart(en)

Phlegmone Salbe „Jacoby“ für Tiere wird angewendet bei:

- Phlegmonen,
- Abszessen (zur Reifung),
- Lymphknotenschwellungen,
- subakuten und chronischen Haut- und Euterentzündungen

### 4.3 Gegenanzeigen

Nicht auf geschädigte Haut und auf Schleimhäute aufbringen. Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile.

### 4.4 Besondere Warnhinweise

Mit Phlegmone Salbe „Jacoby“ behandelte Tiere sind von Kindern fern zu halten. Das Ablecken der behandelten Fläche ist mit geeigneten Mitteln zu verhindern.

### 4.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

#### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Nicht in die Augen und auf die Schleimhäute bringen.

Phlegmone-Salbe „Jacoby“ für Tiere soll nicht auf größere, offene Wunden aufgetragen werden.

### **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender**

Bei der Anwendung Handschuhe tragen.

Der Kontakt mit Augen, Haut und Schleimhaut des Anwenders ist zu vermeiden.

Nach der Anwendung Hände waschen.

### **4.6 Nebenwirkungen (Häufigkeit und Schwere)**

Mögliche Nebenwirkungen, die bei empfohlener Anwendung auftreten können und deren Häufigkeit:

-Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren) sind allergische Reaktionen möglich.

### **4.7 Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode**

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation ist nicht belegt.

### **4.8 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen**

Die Anwendung des Tierarzneimittels kann zur Steigerung der dermalen Resorption anderer Arzneimittel führen.

### **4.9 Dosierung und Art der Anwendung**

Zur Anwendung auf der Haut.

#### Dosierung:

Auf der zu behandelnden Stelle 2-3 mal täglich die Salbe messerrückendick auftragen.

Dauer der Anwendung: 1- 8 Tage bis zur Besserung.

### **4.10 Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel), falls erforderlich**

Keine Angaben..

### **4.11 Wartezeit(en)**

Rind, Schaf, Ziege:	Essbares Gewebe: 3 Tage
	Milch: 3 Tage
Pferd, Schwein:	Essbares Gewebe: 3 Tage

Nicht bei Stuten anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

## **5. PHARMAKOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN**

Pharmakotherapeutische Gruppe: Andere Antiseptika und Desinfektionsmittel - Kombinationen,  
ATCvet-Code: QD08AX

### **5.1 Pharmakodynamische Eigenschaften**

**Phenol** wirkt desinfizierend und hat zusätzlich eine Wirkung gegen grampositive und gramnegative Bakterien sowie gegen gewisse Viren.

**Campher** und **Terpentin** wirken durchblutungsfördernd. Durch Hautreizung wird eine Hyperämie vorgerufen, die chronische Entzündungen aktiviert und so der körpereigenen Abwehr zugänglich macht. Durch die hyperämisierende Wirkung werden entzündliche Exsudate schneller resorbiert, die Phagozytose wird gefördert und Zerfallsprodukte werden beschleunigt abtransportiert.

**Campher** hat außerdem eine leicht analgetische Wirkung. Teratogenes und mutagenes Potential konnte für Campher nicht nachgewiesen werden.

**Terpentin** weist eine geringe akute Toxizität sowie eine erheblich allergene Potenz auf und verursacht häufig Kontaktallergien.

**Methylsalicylat** wirkt antiphlogistisch und analgetisch. Nach lokaler Anwendung auf der Haut tritt eine reizende und hyperämisierende Wirkung auf. Am Ort der Applikation treten ein gesteigerter Gehalt an Sauerstoff im venösen Blut und eine Hemmung der Blutplättchenaggregation, die im Zusammenhang mit der Hemmung der Prostaglandin-synthetase steht, in Erscheinung. Die pharmakologische Wirkung bleibt auf das behandelte Hautareal beschränkt.

## 5.2 Angaben zur Pharmakokinetik

Aufgrund der lipophilen Eigenschaften wird Campher gut über Haut resorbiert, geht ins Fettgewebe über und kann alle Barrieren im Organismus überwinden (Blut-Hirn-Schranke, Blut-Milch-Schranke, Plazenta). Die Ausscheidung erfolgt –teilweise nach Metabolisierung- überwiegend renal, aber auch über die Lunge, Faeces und die Milch.

Methylsalicylat wird mit überwiegend bereits in der Haut durch Esterasen gespalten. Spezielle Untersuchungen zur dermalen Resorption bei den Zieltierarten liegen nicht für Methylsalicylat vor.

## 6. PHARMAZEUTISCHE ANGABEN

### 6.1 Verzeichnis der sonstigen Bestandteile

Cochenillerot (E124), Cera lanæ, Vaselinum flavum, Aqua ad injectionem

### 6.2 Inkompatibilitäten

Keine bekannt.

### 6.3 Dauer der Haltbarkeit

36 Monate

### 6.4 Besondere Lagerungshinweise

Trocken und nicht über 25°C lagern.

### 6.5 Art und Beschaffenheit des Behältnisses

Kunststoffiegel mit 200 g bzw. 1000 g Inhalt.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

### 6.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

## 7. ZULASSUNGSINHABER

JACOBY Pharmazeutika AG, Teichweg 2, 5400 Hallein

Tel.: 06245-8951-0  
Fax: 06245-8951-68  
E-Mail: zulassung@jacoby.at

**8. ZULASSUNGSNUMMER(N)**

Z.Nr. 9.558

**9. DATUM DER ERTEILUNG DER ERSTZULASSUNG / VERLÄNGERUNG DER ZULASSUNG**

18.03.1957

**10. STAND DER INFORMATION**

August 2013

**VERBOT DES VERKAUFS, DER ABGABE UND/ODER DER ANWENDUNG**

Nicht zutreffend.

**VERSCHREIBUNGSPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT:**

Verschreibungs- und apothekenpflichtig.